

# Literarisches.

Abonnements-Ginladung  
auf

## Deutscher Hausschatz in Wort und Bild.

Illustrierte Zeitschrift. Größtes katholisches Unterhaltungsblatt. XIV. Jahrgang 1888. (Oktober 1887—Oktober 1888.) Wochenausgabe pro Quartal 1 Ml. 80 Pf. Heftausgabe 18 Hefte à 40 Pf. — complet 7 Ml. 20 Pf. Regensburg, Fr. Bustet.

Abonnements auf den „Deutschen Hausschatz“ nehmen alle Buchhandlungen und die Verlagshandlung — sämmtliche Postanstalten, jedoch nur halbjährlich (9 Hefte) zu 8 Ml. 60 Pf. entgegen.

### Inhalt des 17. Hefte.

#### Text:

Durch das Land der Sklaven. Reise-Erinnerungen aus dem Türkreich. Von Karl May. (Schluß.) — Gelehrte Klosterfrauen. Culturgeschichtliche Skizze von Dr. L. Lang. (Schluß.) — Christoph Rauber, Bischof von Laibach, der Freund Maximilians I. Von P. v. Radics. — Eine Londoner Haushaltung. Von Dr. Adolf Heine. — Fallenberg und seine Umgebung im holländischen Limburg. Von Fr. W. Jansen. — Der älteste Mann im Regiment. Eine Soldatengeschichte von J. L. Kujawa. (Fortsetzung.) — Adalbert v. Chamisso. Ein Gedenkblatt zu seinem fünfzigjährigen Todesstage. Von R. Zimmermann. — Die Brünigbahn in der Schweiz. — Letzte Rosen. Gedicht von A. v. H. — Das kaiserliche Lustschloß Peterhof. — Auf der Reise. (Fortsetzung.) — Rundschau. — Allerlei.

(Mit 9 sehr schönen Illustrationen.)

**Neue Abonnenten werden fortwährend angenommen.**

In der Erscheinungsweise der beliebten illustrierten Zeitschrift „Deutscher Hausschatz in Wort und Bild“ (Verlag von Fr. Bustet in Regensburg), deren Redaktion bekanntlich vom 1. Oktober ab der Schriftsteller Heinrich Reiter übernimmt, wird mit Beginn des neuen Jahrgangs eine wichtige Änderung eintreten. Die Zeitschrift soll nämlich vom 1. Oktober ab in Wochenummern à 18 Seiten groß Quartformat zum Preise von 1 Ml. 80 Pf. pro Quartal erscheinen, neben welchen die Heftausgabe (18 Hefte à 40 Pf. für das Jahr) unverändert bestehen bleibt. Mit dieser neuen Einrichtung kommt die Verlagbuchhandlung den Wünschen weiter Kreise entgegen, und gewiß wird sie, sowie der reiche Inhalt des neuen Jahrgangs der beliebten Zeitschrift neue Freunde zuführen.